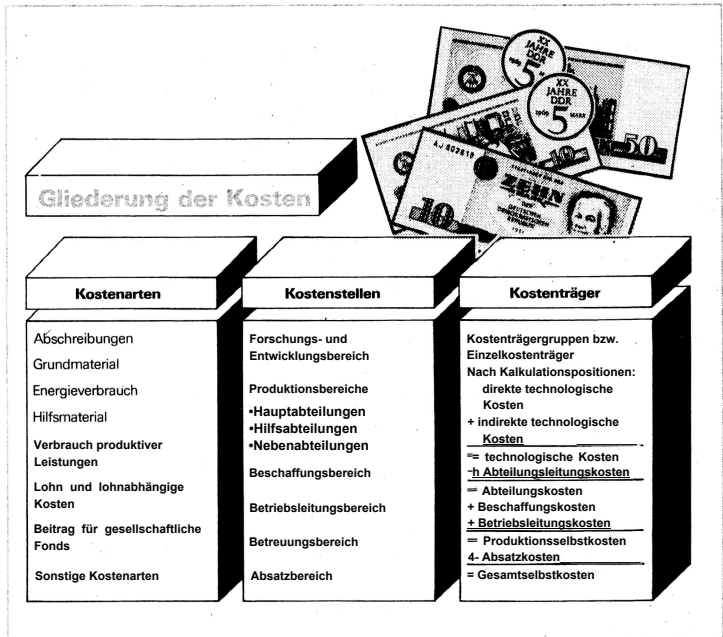


nuität und beschleunigtem Kreislauf, bieten die größten Möglichkeiten, über steigende Arbeitsproduktivität, Gebrauchswerte und Qualität sowie absolut sinkenden Aufwand wachsende Gewinne dauerhaft zu erwirtschaften.

Deshalb verstärken die Parteiorganisationen ihren politisch-ideologischen Einfluß dahingehend, daß die Arbeit der staatlichen Leiter mit den langfristigen Kostenkonzeptionen entschieden qualifiziert wird. Besonders wichtig ist, daß die ökonomischen Ziele für die Entwicklung des Erzeugnisprofils und effektive technologische Verfahren in Übereinstimmung mit den langfristigen Intensivierungskonzeptionen erarbeitet werden. Das heißt, die Vorgaben zur Kostensenkung haben abstrichlos ihren Niederschlag in den Aufgaben für die Forschung und Entwicklung, in den Erneuerungspässen und Pflichtenheften zu finden. In diesem Sinne prägen die Parteiorganisationen bei den Kadern in Forschung und Entwicklung die Haltung weiter aus, daß sie für die dauerhafte Gestaltung der umfassenden Intensivierung und damit für die Eigenerwirtschaftung der Mittel für die intensiv erweiterte Reproduktion auf lange Sicht eine hohe Verantwortung tragen.

Eine große erzieherische Aufgabe obliegt den General- und Betriebsdirektoren dafür, daß alle Leiter in ihrem Arbeitsbereich die Prozesse ökonomisch durchdringen und überall ein solches ökonomisches Denken fördern, das darauf gerichtet ist, das gesamte Effektivitätspotential der Schlüsseltechnologien zu erschließen. Denken wir nur an solche ökonomischen Effekte, die mit der flexiblen Automatisierung zu erschließen sind, wie größere Produktionsflexibilität, kürzere Durchlaufzeiten der Erzeugnisse, bessere Kapazitätsauslastung, reduzierte Umlaufmittelbestände, stabile Qualität oder schnellere Reaktionsfähig-



NW-Grafik/Gestaltung Zentralbild

keit auf Marktbedingungen. Der Einsatz von Schlüsseltechnologien verlangt geradezu, Wertkategorien wie Preis, Gewinn, Kosten, Geld und Zins planmäßig zu nutzen. Plan und wirtschaftliche Rechnungsführung, Plan und Eigenerwirtschaftung der Mittel als Einheit zu handhaben.

Die Erfahrungen besagen: Die Meisterung der Schlüsseltechnologien erfordert einen konsequenten Kampf um die Kostensenkung in allen Phasen des Reproduktionsprozesses, die Aktivität jedes Leiters, jedes Werk tätigen. Eingeschlossen sind die qualifizierte Kostenplanung ebenso wie die exakte Kostenrechnung nach Kostenarten, -trägen und -stellen, die ständige Kostenanalyse mit einhergehender Ursachenforschung, die Aufnahme der Kostenentwicklung in Leistungsvergleiche sowie aktuelle Kosteninformationen.

Die Ausstattung der Betriebe mit moderner Mikrorechentechne erweitert die Möglichkeiten qualifizierter Kostenarbeit. Es geht vor allem darum, bewährte Metho-

den der sozialistischen Betriebswirtschaft - auch die Vor- und Nachkalkulation - auf die Erfordernisse moderner Rechentechnik so einzustellen, daß der Aufwand wesentlich sinkt und alle notwendigen Daten übersichtlich und schnell zur Verfügung stehen.

Zweitens: Der Kampf um die Senkung der Selbstkosten muß Bestandteil des sozialistischen Wettbewerbs um die tägliche Erfüllung und gezielte Überbietung des Planes und des Leistungsvergleichs sein. Deshalb bestärken die Parteileitungen die staatlichen Leiter und die Kommunisten in den gesellschaftlichen Massenorganisationen, daß jedes Kollektiv, jeder Werk tätige über Leistung und Kosten aktuell informiert ist und die von ihm beeinflussbaren Kosten kennt. Kostenaufschlüsselung, exakte Kostenabrechnung, gründliche Kostenanalyse und ständige Kosteninformation erweisen sich als grundlegende Voraussetzungen für die Bewertung der Arbeitsleistung und die gezielte Arbeit zur